

Deutsche Dienststelle



für die Benachrichtigung der nächsten Angehörigen
von Gefallenen der ehemaligen deutschen Wehrmacht

Deutsche Dienststelle (WASSt), 13400 Berlin

Frau
Adelheid Scholzen
Forellstr. 42
53123 Bonn

Geschäftszeichen:
(Bei Rückfragen bitte Geschäftszeichen,
Namen und Geburtsdaten angeben)

II B 113 Fischer, Josef

* 25.10.1922 u.a.

Bearbeiter/in:

Herr Kuhn

Zimmer:

Telefon:

(0 30) 4 19 04 116 / 139

Telefax:

(0 30) 4 19 04 100

Datum: 26. JAN. 2016

Sehr geehrte Frau Scholzen,

auf Ihre Schreiben vom 08.06.2014 teile ich Ihnen mit, dass die Personalpapiere (Wehrpass, Wehrstammbuch, Personalakte) Ihrer Angehörigen hier nicht vorliegen; sie sind vermutlich durch Kriegseinwirkungen verloren gegangen. Aus diesem Grund ist ein lückenloser Nachweis über die Dienstzeit nicht möglich.

Aus dem sonstigem Schriftgut der ehemaligen Wehrmacht wird Folgendes bestätigt:

1.) FISCHER, Josef, geboren am 25.10.1922 in Leverkusen

Dienstzeit im RAD

Dienststelle:

am 30.05.1941 RAD-Kompanie 5 / 310
Standort: nicht zu ermitteln

Lazarettaufenthalt:

30.05.1941 Reserve-Kriegslazarett III Warschau
Erkrankung
Zugang: von der Truppe
Abgang: am 30.06.1941 dienstfähig zur Truppe

Dienstzeit im Heer

Heimatanschrift:

1942 Vater: Paul Fischer, Leverkusen-Wiesdorf,
Barmerstr. 41

Erkennungsmarke:

-5968- 4. / I. E. B. 184
(4. Kompanie Infanterie-Ersatz-Bataillon 184)

Truppenteile:

laut Meldung vom 28.01.1942 Maschinengewehr-Ersatz-Kompanie 4 / 184
Standort: Herford

Bitte beachten Sie bei eventuellen Unstimmigkeiten, dass die Formulierung "laut Meldung vom" bedeutet, dass es sich hierbei um das Datum einer so genannten Erkennungsmarke**nl**iste handelt, in der verschiedene Veränderungsmeldungen (Zu- und Abgänge von Angehörigen einer bestimmten Einheit) zusammengefasst sind. Die genauen Zu- und Abgangs-Daten wurden damals in vielen Fällen von den Truppenteilen nicht angegeben. Als Zeitangabe bleibt nur das Datum der Liste. Der tatsächliche Einzeleintrag kann jedoch **bis zu drei Monate vor oder nach** dem Datum der Liste erfolgt sein.

am 27.04.1942 4. Kompanie Infanterie-Ersatz-Bataillon 184
Standort: Herford

ab 28.04.1942) 12. (Maschinengewehr) Kompanie Infanterie-
und am 09.06.1942) Regiment 577
Unterstellung: 305. Infanterie-Division
Einsatzräume: April 1942 Bretagne, Mai / Juni
1942 Charkow *)

Dienstgrad:

laut Meldung vom 09.06.1942 Schütze

Gefallen:

am 09.06.1942 Ssoluzewo / Rußland
- infolge Artilleriegeschoss-Splitter Kopf

Der Sterbefall ist am 08.09.1943 beim Standesamt Leverkusen unter der Nummer 105 / 1943 beurkundet worden. Für die Ausstellung von Urkunden sind wir nicht zuständig. Sollte eine Sterbeurkunde benötigt werden, wenden Sie sich bitte unter Angabe der vollständigen Personalien an das aufgeführte Standesamt.

Grablage: Kriegerfriedhof der Wehrmacht in Ssoluzewo /
Rußland

Über den Zustand der Grabstelle ist hier nichts bekannt. Gegebenenfalls wenden Sie sich in dieser Angelegenheit auch an den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V., Werner-Hilpert-Str. 2, 34117 Kassel, der für die Errichtung und Pflege der deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland zuständig ist.

2.) F I S C H E R, Paul, geboren am 12.04.1925 in Leverkusen-Wiesdorf

Heimatanschrift: 1943 Vater: Paul Fischer, Leverkusen-Wiesdorf,
Barmerstr. 41

Erkennungsmarke: -46- 11. / Flg. A. R. 53
(11. Kompanie Fliegerausbildungs-Regiment 53)

Truppenteil:

laut Meldung vom 27.02.1943 11. Kompanie II. Bataillon Flieger-Regiment 53
Unterstellung: Luftgau-Kommando Belgien-
Nordfrankreich
Einsatz: Tongeren *)

Weitere Truppenmeldungen liegen nicht vor. Beachten Sie bitte, dass die deutsche Luftwaffe – im Gegensatz zu den sonstigen Einheiten der Wehrmacht – nicht alle Versetzungen und Veränderungen gemeldet hat.

3.) FISCHER, Hans, geboren am 02.05.1927 in Leverkusen-Wiesdorf

Heimatanschrift: 1944 Vater: Paul Fischer, Leverkusen-Wiesdorf,
Barmerstr. 41

Einberufung: 18.07.1944

Erkennungsmarke: -9915- St. / Pz. E. A. 11
(Stammkompanie Panzer-Ersatz-Abteilung 11)

Truppenteile:
ab 18.07.1944 Stammkompanie Panzer-Ersatz-Abteilung 11
Standort: Bielefeld *)

laut Meldung vom 07.03.1945 3. Panzer-Jagd-Kompanie 102
Standort: Bergen

Dienstgrad:
laut Meldung vom 07.03.1945 Schütze

Weitere Truppenmeldungen liegen nicht vor. Ich weise darauf hin, dass das hier verwaltete Schriftgut der ehemaligen deutschen Wehrmacht und sonstiger militärischer und militärähnlicher Verbände unvollständig ist.

Aufzeichnungen über eventuelle kriegsgerichtliche Verurteilungen der Genannten liegen nicht vor.

Ich hoffe Ihnen mit meinen Ausführungen geholfen zu haben.

Die Deutsche Dienststelle ist bemüht, Anfragen nicht nur zuverlässig, sondern auch schnellstmöglich zu beantworten. Bedingt durch die große Anzahl der Auskunfts-Ersuchen, die vielfach zudem wegen ihrer Komplexität einen besonders hohen Zeitaufwand erfordern, muss dennoch grundsätzlich mit einer Bearbeitungsdauer von mehreren Monaten gerechnet werden. Ich bedauere dies und hoffe, auf Grund der vorgenannten Erklärung, nachträglich auf Ihr Verständnis für die späte Beantwortung Ihrer Anfrage.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Kuhn

*) Vergleich: Tessin, Georg: *Verbände und Truppen d. deutschen Wehrmacht u. Waffen-SS im Zweiten Weltkrieg 1939-45*, Osnabrück, 1973 ff.